# General-Anzeige

Erscheine wöchentlich Inval: Wienstag, Donnerstag und Sonnabend.

Bezugspreis derteljährlich für Abholes I Mt., durch Joten in Kemberg 1,10 LR., in Kenden, dotta, Ludaft, Kletik, Ammilo 1,15 Mt. und durch die Ko<sub>l</sub>t 1,24 Mt.

für Kemberg, Bad Schmiedeberg und Umgegend.



Verkindigungsblatt Königl. n. ftädt. Behörden sowie vieler Gemeinden.

fosten die fünfgehaltene Betitzeile ober beren Raum 12 Pfg.

Beilagen
Beilagen
erscheinen wöhemlich: Achteitiges
Unterhaltungsblate und des "Landmanns Sonntagsblate".
Einzelne Nummer des Blattes lostet 10 Pfg.

Nr. 114.

Remberg, Dienstag, den 30. September 1913

15. Jahrg

der Beimat und dem Reiche.

Remberg, ben 29. September 1913
\* Boraussichtliches Wetter. Morgen tigestber warmer. Deiter, troden,

tagessiber warmer. Helter twompen burten fai fib bei heiten bruieren bei Ber von unseren Postanten bisher die Best von unseren Postadonnenten bisher die Bestellung auf ein weiteres Bestellage noch nicht vorgenommen hat, tue dies nummer hofort deim Briefträger oder Postant. Sonst tressen die bei der Brummern des neuen Duartals nicht pünktlich ein, und sit ihre gesonderte Auskellung wird außerdem ein Extradesschliegte in Höhe von 10 Pfg. erhoden. Beides sonn der Reier vermeiben wenn er umgehend die zur Beiterlieferung der Blattes ersorberliche Abonnemenntserneuerung vornimmt.

igg, erhoben. Beides fallt der veige beumeionwenn er umgehend die auf Beiteileierung
bes Blattes erforberliche Abonnemenntserneuerung vornimmt.

† Der Winter-Fahrplan, welcher auf der
letzen Seite abgebruckt ist, tritt am Mittwoch,
den 1. Othober, in Krocht. Derleibe weist nur
geringe Aenberungen auf. Die Abteilung benacht der die der der der der der der
Andchliegen auf ber Staatsdacht hat eine andere
iberschaftlicher Ansohnung erfahren, besonders
auch durch die Einfügung der von Bitterleib
bezw. Wittenberg zu bermpenden D. und Eiläsige. Es empfrehlt sich, dem Fahrpalan ausauch durch die Einfügung der von Bitterleib
bezw. Wittenberg zu bermpenden D. und Eiläsige. Es empfrehlt sich, dem Fahrpal
genommen und aufgabenahren.

o. Die Derbisferlen haben ihren Anfang
genommen und vieber ist ein Schalvierteilagiversiossen. Wienen auch die sommerliche Sipsweistlichen. Wenn auch die sommerliche Sipsweistlichen Aben nur der Kindern Erbolung durch Spielen im Freien zu gewöhren.
Ein einziger Wisson pflegt gewöhnlich gerade
in die Wichgeelisferien zu fallen, nämtlich die
erfte Andentung im Schulzgeunsie, haß der
Schilfelte der weiterem Wangel an Kießi oder
Abhzigelten zu Oftern des Kindigenales haß der
Schilgelisten zu follen des Kindigenisch abg der
Schilgelisten zu Oftern des Kindigenales haß der
weistlich darin Luft, daß man die bett. Schiler
versichen, d. h. nicht verlegt werden durch er
schöhnlich darin Luft, daß man nie bett. Schiler
versichen, d. h. nicht verlegt werden durch er
schöhnlich darin Luft, daß nun nie bett. Schiler
versichen, d. h. nicht verlegt werden durch er
schöhnlich darin Luft, daß nun nie bett. Schiler
versichen, d. h. nicht verlegt werden durch er
schöhnlich darin Luft, daß nun nie bett. Schiler
versichen, d. h. nicht verlegt werden durch er
schüller der
Reichen auch der Kenten unterlogt. Wir gedören
nun zu er werten genet der er
kannt und der gere direkt geder der
kannt zu der eren geliches Budssiche Anseiten
Pritteltung auch bien der erkeptliches Budssiche Anseiten
der Eiler B

Urthur Seibel sen. und V. Seibel jum.

c effettvoll dargebotenen humorifiischen Berwandungsterzeite angulprechen. Im Mittelpunfte
bes gestrügen Abendtongeries sinab das als
"Lebendes Lieb" bezeichnete Festspiel. Der
Eturm brich los" zur Erimerung an das
Befreiungsjahr 1813. Das von Herrn Marcellus (langjähriges bervorragenbes Mitglieb
ber Seibelssinger) arrangserte und von Herrn
Direktor Seibel in Szene gesethe Festspiel sind
eine Episobe aus Theodor Körners Leben dar
und erntete siturnischen Besselfal." Rach dem
Sopsspehen sieht im gemußreicher Abend zu
erwarten und kann daher ein recht zahlreicher
Beigun dwal empfolgen werden.
h. Wer will unter die Sodaten. In
biesen Tagen sindet die Einzehung der beim
heere zur Einstellung gelangenden Rechtuse
sin leizen Woment meist doch schwer, und die
klose zur Einstellung gelangenden Rechtuse
im leizen Woment meist doch schwer, und die
kloseie erfolgt in begreissischer Erwartung der
Stories des diesen Weisterschafte Verwartung der
Weise des schwerzeissische Erwartung der
Weise des schwerzeissische Erwartung der
Weise des schwerzeissische Erwartung der
Weise des schwerzeissische Schwartung der
Weise der schwerzeissische Schwartung der
Weise der schwerzeissische Aben Mittäreis Bermunden
ist, wenn der junge Solata zum ersten Male
auf Urland in die Ageinn Weisen Male
auf Urland in die Ageinn Weisen Mittäreit
wend in die neuen Verständige Gestung
in der "tere gedent hat leine Beit" und
als sorder Allerung in die heine Beite und als sorder Allerung der nicht nur gute
Bengulise überall leicht Stellung, au der er
berufen, durch Genegle, Umsschwerzeis erwachen Zuteil erwachen Allerung der dehen wie er

Beiten ein Toch sein.
Deltigläd, 27. September. (Schabenfieuer)
Beitm Gutstebessien gestalten weisen weisen weisen der

Balle

Kind ins Krankenhans bringen mußte, wo es in schweber Lebenkgesahr schwebt. Don Schneber hat man trod alter elfriger Rachforldungen bis heute keine Spur gesunden, webald jeigt die Staatsamvaltschaft einen Siedbrief hinter ihn erläßt. Ahpolda. (Strasantsam gegen ein Stadioberhappt.) Vier Wichgleber des Gemeinderats, die als Ausschufen Nierberingermeister der die Kontantrag gegen ein Stadioberhappt.) Vier Wichgleber des Gemeinderats, die als Ausschufen Dieteringermeister Siegmann und Schlachthosdirektingermeister Siegmann und Schlachthosdirektingermeister gestellt, weil dieser in einem Schriftschaft aus dem Gemeinser die Rittgliedern vorgeworfen hatte, in dieser Sache nicht undarteilisch zu sein, und daß das Eltzteil schamertig seit, ehe der Ausschuß seine Tätigfet begume.

Inserate haben im General-Anzeiger guten Erfolg

### Landwirtschaftliches.

hochtragende Kuh

Rochöfen, Rachelöfen, Ofenrohre Dfenrofte, Feuertüren, Berichluß-türen, Ring- und Falgplatten türen, Ring- und Falsplatten, Effenschieber, Bentilationsklappen empfiehlt billigft **W. Dahms** 

**Kupfer-Vitriol Formalin** 

gum Saatgetreibe beigen billig ju haben bei C. Elbe, Apotheker 999999

Kerbst- und Winter-Saison 1913/14

Einladung

zur Besichtigung meines gut sortierten Lagers in

damen=Konfektion

999999

Was die Saison an Neuheiten in Damen-, Backfisch-, Mädchen- und Babymänteln gebracht hat, finden Sie bei mir in reichhaltigster Auswahl und zu bekannt billigsten Preisen vorrätig

Neu aufgenommen: Damen-Kostüme

Wilhelm Weydanz = Kemberg



#### Eine neue Botichafterkonferenz?

Eine neue Botjaafterkonferenz?

Sin Frankreich und Russand fürchtet man burch die neuen Ereignise auf dem Ballan, belonders, durch den Businstein und den Belanders den Belanders den Belanders der Be

daß Gurona meher die Madit hat, die Gerben
un einer Beiebung Alfaniens, noch die Wittell.
die Albanier an einem Einfall in Gerbien au
jündern.

Benn nur diese neue Konseren, von der
man in Kussland und Frankreich das Keil ermartet, wirflich auftande format, jo wird sie
tich einer ausn neuen Eachage gegenübersein;
dem Osterreich und Rallen, mit thnen natürhich Deutschland, batten undebingt an dem
Grundbas seit, das Albanien selbständig neches
nung der Argentreich in man cher jest andrer
miße. In Frankreich in man cher jest andrer
miße, Staffrankreich in man cher jest andrer
miße, Staffrankreich in man cher jest andrer
miße, Staffrankreich genigert, fannt niemander
ild iest in Albanien ereignet, fannt niemander
überraciden. Die Konsteren von Sondon hat,
als sie das albanische Königertis dieht, nichts
anderes getan, als die Unarchie organisiert.
Ind diest einstandie begungt sich unter
über die Gerengen bes Annes bliemes. Die
Gerben, bie auf ihrem eigenen Gebiet angegriffen merben, missen die einschlich bes Richsich ein der der der der der
griffen werben, missen die nicht der
griffen der genalabe, uns siehen die
gelt des Gerstellen des Staffeeinstendab aum ihnen das verübeln. Es bleibt
mit auf minden, das inemand bei bieten
lerbischen dannische Deutschlandigen bei eine Abstäteinschalten der der der der
Staffen der auflichen mit funn finnt
nur nofinsten, dem Staffen und finnt
aus Schurd aunfalsehen will und man finnt
nur nofinsten, den der der der der Staffelangen der in der geben keiner beiser
allegen der der der der Staffen
Gruppe hat in der Balfanire die Staffen
und der der der der Staffen
der Staffen mer der der Balfanire
ger der der der der Staffen
fen der der der der Balfanire
auch der der der der Balfanire
auch der der der der Balfanire
der der der der Balfanire
auch der der der der Balfanire
auch der der der Balfanire
auch der der der der Balfanire
fen der der der der Balfanire
fen der der der der Balfanire
der der der der Balfanire
fen der der der der Balfanire
fen der der der Balfanire
fen de

mehr an einem felbitändigen Albanien, der Dreibund dagegen hat das größte Intersein an feinem Pellehen, dem ein länfes Albanien, das dem Dreibund ün eriter Linie Österreich) dereundet wäre. Hönnte immer in die Wag-schlage follen, wenn es einmal zu einem österreichisch-ferbischen Konstillt fäme. Unge-schafts diese Gegenfages ist also von einer Konserns in London nichts zu dossen. Westmann.

Westmann.

Westmann.

Ingwischen wird die Lage an der albanische serbischen Grenze immer ernster, wie folgende Nachrichten zeigen:

Auchrichten zeigen:

\*\*Niffungen in Serbien.

In gang Serbien herricht große Erbitterung, settbem befanntgenorben ist, daß die Wilbanier schan von Ochriba stehen und daß besten Estmachne bevorsieht, da bort mut eine ichwache Besaumg vorbanden ist. Diesoning formten die Albanier bis seit nicht im Besin nehmen, da ihre Alngstse von ben serbischen Eruppen guringsessichen und der Angeleit und der Angeleit der Verleitung haben sich gabriede Freiwillige zur Berstügung gestellt, die gegen Albanien ziehen vorlien.

\*\*Per Planmentet.\*\*

Der Bormarich ber Albanier.

Der Bormarich der Allfanier.
Die Alfbanier nahmen nach erhitterten Könupfen mit schwachen sech der Erupperabteilungen Galitichnit und Mauronvon ein.
Starte Abteilungen der Albanier haben
Starte Abteilungen der Albanier haben
Schwandere und vor der abgewiesen. Sie batten gegen 400 Lote und 600
Bermundete und verdrene Weiengenen. Die
Albanier bereiten von awei Seiten den Roymarich auf Monaftir, von Dibra und
Elbastan, vor.

Montenegro friegebereit. Montenegro friegsbereit.
Pachbem die Albanier erklärt haben, sie würden nicht dulden, daß der Stamm der Hott nach den Beschillisten der Rondomer Konsperag am Montenegro falle, ist die gesamte montenegrinische Armee, die vor einigen Tagen erst demobilistert worden ist, wieder unter die Wassen gerufen worden. Allbanifche Anflagen gegen bie Gerben.

Allbanitige Anklagen gegen die Serben.
In Balona eingetroffene Flügiflinge aus dem Stämmen Saft und Kranici in Neuserbeiten berichten, daß der Auffland der Allbanier durch auchter dem auflanier der Allbanier der Serbifde Benaftigen eine Behörden reizen die Allbanier durch eine Bedrückligen und bestraften dam isch Allbanier der Greichtigkeit mit Sängen und Erfdießen. Die serbifden Truppen dangen in das albanische Alberiedligen und bestraften der Angene in das albanische Orf Fachgielt und worden der Allbanier der Greichtigkeit. Die serbifden Truppen Lungen in das albanische Orf Fachgielt und worden der Allbanier der Greichtigkeit. Die serbifden Anzunker Frauen und Kinder, murden in ein Saus eingespert und lebendig verbrannt. Darum bätten erde ich der Eufschaften der Abseite gegriffen.

#### Politische Rundschau.

Tentfoland.

\*Kaiser Silbelm wird nicht an der Tausendiahrseier in Ansie teilnehmen, sondern vielmehr noch einige Tage in Moninten verweilen. Der Wonarch dat mit seiner Vertretung den Bringen August Wilhelm beauftraat. beauftragt.

nebenfählichen Eingelheiten eintlichen.

England.

\*Ju London ist eine Bereinigung mit der Begeichung, "Ardeitze der Schutzerte dand hie der Bereinigung mit der Beachung "Ardeitze der Schutzerte gegründet worden, mit dem Bened, die Silfsnittet der Arbeitze ber zusämmenzuiassen, und ihre Nechte und ihre Freiheit im
Berfehr mit den Arbeitern und ihren Bereinigungen aufrechzuserbalten. Es wird beabsicht, eine Milliaren Ward zu schulchen.
Phesien.

Bfund (eine Milliarde Mart) au schaffen.
\* Der Kongres für die deutschaften franzöfische Unnäherung, der aus Mangel an Teilnehmern bereits weienial ver tagt wurde, it jest in Gent zusammengebreten. Seine Aufgade besches lediglich darin, den sin 1914 in Leipzig geplanten allgemeinen Rongres porauwerten. Die Teilnehmer sind zum großen Teit beschieße Journalisten.

jum großen Telt belgische Journalisten.

\*\*Alle Beruhigungsdepeichen der Regierung Tönnen über die Taslache nicht himmegkünscheiden des Artestaufachen des Artestaufscheiden der Tagesorden der Tagesorden glind. Rach spanischen Berticken sind in den letzten Tagen über hundert Versonen werbostet worden, die bestätte geschafte und der Artestaufschaft der Artestaufscha

irching den Arigen August Wischelm in den inder ich von der Geschause der Aben der A

\* Wie die Spanier, so haben auch die Frangosen immer wieder mit den Eing e-bore nen im Arar bl'o au tämpfen. Diese Tage erligtiffen Weiter eines aufländlichen Stammes in der Arbeite eines aufländlichen Militäragu an. Die Ercher jagten auf ihren schnellen Archen neben dem Auge her und ichnellen Archen neben dem Auge her und ichnellen Archen her Benfer auf ihren die Benfer auf die Gentler der Weiger und der Archen auch der Archen auch der Archen auch der Archen der Benfer auf der Archen der Benfer der Benfer der Benfer der Benfer der Gentle der G

#### Die Arbeiterschutzkonferenz in Bern.

#### Verurteilter Vaterlandsverräter.

gegen.

Der Kurier des Kaisers.

§] Roman von C. Cronne-Schwise under Schwise der Leit bes Gesches über die bas bertaundete Deutschland vor verlen.

Ran wärde funkteiteren, fuhr Despon in in Geschwise der Leit bes Gesches über die sachten fei, seine Schwise der Vollage einze einschwise der Vollage einze einschwise der Vollage einze eine Kaisers der Vollage einze des Vollage einschwise der Vollage eine Werten geschwise der Vollage einschwise der Vollage einschwise der Vollage einschwise der Vollage eine Auftrage der Vollage eine Geschwise der Vollage eine Geschwise der Vollage eine Geschwise der Vollage eine Geschwise der Vollage der Vollage eine Geschwise der Vollage der Vollage eine Geschwise der Vollage der Vollage der Vollage eine Geschwise der Vollage der Vollage der Vollage eine Geschwise der Vollage der V



#### Von Nah und fern.

Die spinale Kinderlähmung, die schon vor einem Jahre in verschiedenem Städten mehrere Dpier gesordert und die gulest in Kodis-Verlin einen eridiredenden Umfang angenommen hat, ist iest vieder in Westen Deutschlands ausgentemt. Auch in Dormstadt sind mehrere Kölle bekanntgenorden, von denne einer tödlich verlaufen ist. Bom Reichsgesinnbeitsamt sind die umfassenden der deutschland und der deutschland der deutschland der deutschland der deutschland der deutschland deutschland der deutschland deut

hindein. An oder Mit aufreres Verhalten im Kanpp mit dem Walfemmörder Wegner if jest dem Volgsteitenen Kentiff und dem Erjendahrscheiter Kliefelm Virte in Milliquien vom König von Weitenberg die filderne Verdienberg von Verhalte verleiten worden. Die belten hatten ber der Verhalte verhälte verhälte der Verhalte verhälte der Verhalten von Verhalten der Verhalten verhälte.

Keit Verhalten von der Verhalten verhälte.

verhitet.

Ein Mctror als Abiturient. Bei den Mblurientenprüfungen für Ausnatrige, die in Mblurientenprüfungen für Ausnatrige, die in Mblurier i. B. an der bortigen Oberrealf deute flattlauben, befand bid auch der etwa 45 Andree des Metror Kortembaj von der Bellenfindlauf (Bollischufe). Don den swöß Arüftingen befanden brei, bammter der Recht.

den avolt stillungen belanden over, darunter ber Kettor. Der Kaffeler Straßenbahnerftreit verbittet. Um den am Tage des Beginns der Jahrtaufenbleier der Stadt Kaffel geplanten Umshand der Straßenbahnangefelllen vorzubeugen, hat Oberdürgermeilter Dr. Scholz Kermittlungsverhandlungen amijden den Migliebem der Bertrauensmännerfommiffion der in der Kondeneugung felephende Istraßenbahnangefellften umd der Direftion der Straßenbahnangefellften umd der Streßenbahnangefellften und der Schoftbereugung ber Istraßenbahnangefelleten um felbiddem Wege beigelegt und die Jahrtaufenbfeterfliche Stehenbahnangefellen um felbiddem Wege beigelegt und die Jahrtaufenbefeterfliche eine Kabt kaffel durch einen Streßen ficht kaffel durch einen Ertelf nicht beeinträchtigt werden.

euen ver Stadt Kaljel durch einen Streif nicht beeinträchtigt werden.

Das "Gefellenstück" des Schlosferlehrtings. Ein Schlosfermeister in Oldisleben betundet eine berart seltsame Auffassung von der
Behrlingsanesbildung, daß der Bezirksansschutg
bes gweiten Berwaltungsbezirkt gezunugen
von, dem Meister auf Antrag der Sandelskammer in Weinur sie de nachschliche der
Jahre die Betugnis zur Ausbildung om
Behrlingen zu entsteben. Since seiner Lehrlinge batte nämlich mit Bustimmung deBerlingen zu entsteben. Since seiner Sechrlinge hatte nämlich mit Bustimmung deBestiefter diesellenstückt ausgestellt, das aus
einem alten, sein sinderlich geputzten Schlosbeim Meister gegenüber wegen diese Berfaltens noch since der im Bezirksausschut,
bem Deister gegenüber wegen diese Berfaltens noch sinde von Recht erzehen lassen,
wenn der Weister selbst nicht obendrein geaußert diese, er habe seine Zeit, eine Lehrlinge zu beaufschäftigen. Dieser Misse ist er
benn auch sin die nie nächsen der erthoben!

höben! Sington der Janamitfabrif. In Borz a. Ab. erfolgte in der Donamitfabrif. In Borz a. Ab. erfolgte in der Donamitfabrif. Bartifd & Real eine ichwere Erplosson. Eine große Menge Lindblättigen explodient. Sine Gebände stürzte ein, und mehrere Arbeiter und Arbeitertungen vorben unter den Teilment degraden. In der Perfonen murden sofort gelöfet, sinif iehr ichwer und sieden leicht verlegt. Das Ungstätt geschapt de Unversichtigkeit einer Arbeitertin.



Dr. Karl P. Klügmann.

Dr. Karl B. Hügmann.

Der außerorbentlige Gejandte und bevollmachtigte Miniser der Freien Sansistöde am den der Grein Sansistöde am der Grein der Grein Grei

fiorbenen wurden polizeilich festgestellt. Es besteht nämlich der Berdacht, daß die Billa Fleurn als Dpiumstneipe für besonders be-mittelte Klienten gedient hat.

zeitig reiten.
Gannors Töckter enterbt. Der fürzlich verstorbene Bürgermeister von Nem Port, Gannor hat, wie jest die Testamentserösjumg ergab, einen beiben dittelfen Töcktern Edith und Gertrub nur je 1000 Dollar hinterlässen, well sie gegen den Beilen ihres Bartes ge-heiratet hatten. Eine von ihnen hatte sich

von einem Chauffeur entführen laffen, Diesen Schritt hat ihr ber Bater niemals verziehen.

Schritt hat ihr ber Bater intenals verzießen. Ein felfrämes Begräbnis. In Vortland Eder. Staaten hat fürzild ein eigentümliches Begräbnis fitatigeinden. Ein Serr Duif, der ein großer Berehrer des Wälferhorts war, hatte leisnuflig verfügt, daß feine Reiche eingeächert und aufammen mit feiner Nacht eine verfent wirbe. Diesem Wunfc auch der verfent wirbe. Diesem Wunfc auch bei dach gebracht, und Jaach und Urne wurbe auf die Vadat gebracht, und Nach und Urne wurbe auf die Vadat gebracht, und Nach und Urne wurbe auf die Vadat gebracht, und Nach und Urne wurben auf hoher See verlent.

#### Dereine und Dersammlungen.

Vereine und Versammlungen.

Ein Arbeitertongreß in Berlin. Der
Eutsstauß des beutichen christlichendionalen Arbeiterlongesses, der in Köhn tagte, dat einstimmig
ben Entschauß geläßt, auf den 30. Rovember und
ble folgenden Zage nach Berlin einen Kongreß
eingübernien. Dort follen folgende Runtie beprochen merben: Rationale Entwicklung und
ble folgenden Zage nach Berlin
gelte Lewengung in Deutschland, die Deutsche
kontilionsstechteit und des Bereinigungskrechtes sin
bei Angestelleiten und Erfohrer. Behensmittelverlorgung und Lebensmittelteuerung, Bohumgsfrage und Reibeitslögestürigres. Unsehenbere soll
Giellung genommen werben zur Frage ber Somtnagkruße, der Weltelwerofflunste und zu freien
gereinigkeiten im Erfohren und Frage
ber Weltemerofflunste und zum Arbeiterfaußgeseit, in der Gongeseinnichstrie. Bei
er Wohnungsfrage nich sich der Kongreig auch
mit dem preußischen Wohnungsgeschentmurf befügligten. Die beiben teleten Kongreiß hatten
1805 in Frankfurt und 1807 in Berlin kattagehnden.
Der jedige mich durch eine Zageschnung in ber
Diffentlichstet das größe Juterelle sinden.

#### Die Polizei der Luft.

Die Polizei der Luft.

Mit jebem Tage wird die Frage einer gestlichen und polizeiliden Megelung der Bertehrsverfällmisse in den Alfren nichtiger; Deutschland und Frankreich haben bereits durch den fürzigig erholgten Albschieden der gegenheitigen übereinhommens einen erstem Schrift in diese Richtung getan. Ingelichen Bereits durch dem fürzigig erholgten Albschieden Bureaus für Luftigligen internationalen Bureaus in Luftigligen internationalen Bureaus int Luftiglifährt aufgetaucht, immer netter betanen Alleger und Luftigliffer ihre Fluigabe, die Beche und Biltigen biefer der Fluigabe, die Beche und Biltigen biefer Dufferbenn seitzulen, nicht mehr auswecken finnen. Der Geschlichen seitzule der Bereitstellen der Beleichen State der Bereitstellen der Beleichen der Begeben der Geschlichen der Beschlichen der

#### Luftschiffahrt.

— Nach der Ablieferung des Marinelutschisses. 2." an die Marineverwaltung ist mit dem Bau eines neuen Zeppelin-Lufschisses, des einschapflichen, auf der Kerft begonnen worden. Der Erjahden sie den untergegangenen Marinerenger 2. I." wirt gleichfalls is delichtemigt werden, daß er noch im Laufe biefes Jahres fertiggesfelt umb au die Marineverwaltung abgeliefert werden kann.

#### Gerichtshalle.

## Lustige Ecke.

Gin Answeg.

Gin Answeg.

Gin Answeg.

Gin Geren, ber Birt

iggt mit foeben, bag ber Mann, ber uns ben

angen Aben fiber Bier Bier fenbert hat, nicht

gablen fann. Zeit fassen mit ihn noch einmal

hocheben und bann ismeinen mit ihn hinnas."

Auf ber Dochgetisterie.

"Aller meine Gerrichatten, be haben fa noch

gar nicht bestellt!"

Neue Bezeichmung. Aumger Chemann: "Aft

her Fran nicht ein geborene Midler?"— "Jan

mobil! Geborene Midler, volltagernbe Bergis
meinnicht!"

Aber an einem Guttischließe, das Recht zum der interne Guttischließe der Zeichte Gereinstellen der Seichtigers einem Guttischließe, das Recht zum der Feldigerstellunat au handelt. Gereinahm feinen Aglden alles, nach auf seine Verford Begann der Feldigerstellunat au handelt. Gereinahm feinen Aglden alles, nach auf seine Verford Begann der Gereinahm feinen Aglden alles, nach auf seine Verford der Gereinahm feinen Burmet. Das mar ist für seine Auflichen ihre Verford der Gereinahm feine Verford der Gereinahm feinen Bernach der Gereinahm



# Aleinbahn Bergwit-Kemberg.

Fahrplan, gültig bom 1. Oftober 1913 ab.

-		-		THE REAL PROPERTY.	The state of the s		Philippin	ACCUPATION OF THE PARTY OF THE				1000000000
620	1055	155	510	Dz 947	ав	Leipzig Hauptbhf.	1 an	, 1000	212	546	Dz   Pz 843   920	1153
700	1110	155	545	920	ab	Halle a. S.	an	925	202	558	903	1133
740	1216	255	625	1035	ab	Bitterfelb	an	836	116	438	806	1051
816	1255	356	701	1113	an	Bergwit	ab	757	1237	400	727	1017
-0-	Pz Dz			Pz   Dz				Ez   Pz	Dz   Pz	Dz   Pz	Dz   Pz	-
535	915 1050	115	455	655 825	ab	Berlin Anh. Bhf.	an	953 1118	252 429	542 630	835 1021	119
743	1224	346	714	1005	ab	Wittenberg	an	830	109	410	714	1127
757	1237	400	727	1017	an +	Bergwiß	A ab	816	1255	356	701	1113

Bergwiț-Aemberg						Stationen				Remberg-Bergwin					
826 * 831 838 844	101 *106 118 119	410 *415 422 428	737 *742 749 7ŏŏ	Bert. nur a. Sonn- u. Festt.	1118 1123 1130 1136	ab ab	1	Bergwit Bhf. Bergwit Dorf Reuden Remberg	A and ab	*743 736	1227 *1223 1216 1299	346 *342 335 328	651 *647 640 632	Berf. nur an Sonn- n. Beftt.	1007 1003 956 949

Bemerkungen: 1. Die Rachtzeiten von 600 abends bis 559 morgens sind durch Unterstreichen der Minuten, die rechts siehenden Beitangaben sind von oben nach unten, die rechts siehenden von unten nach oben zu lesen. 3. seist: Zug hält nur nach Bedarf. 4. Die Anschusseitrecken sind oben angegeben und bedeutet: Pz = Perionenzug, Ez = Eiszug III Klasse ohne Zuschlag, Dz = D-Zug III. Klasse mit Zuschlag.

Ich verabfolge von

Mittwoch, den 1. Okt. cr. Sonnabend. den 4

Feinste Tafel-Margarine und 2 Pfd. Weizenmehl (Stern-Marke) oder 1 Pfd. Blockschokolade

Ferne

exquisite Tafel-Margarine und 2 Pfd. Weizenmehl (Stern-Marke) oder 1/2 Pfd. Blockschokolade zusammen für

Gin Berfuch wird Sie von der Reellität diefes Angebotes übergeugen

Jüdenstrasse 6

Wittenberg

Am Kirchplatz

Morgen Dienstag empfehle prima Lammfleisch

Richard Krausemann

63

3

Saaen

Benzin = Motoröl Maschinenöl, Centrifugenöl, cons. Fett, Bagenfett, Leiberfett. Zum Getreibebeizen

Aupfervitriol Formaldehyd Biehjalz, Glauberfalz, Karlsbaberfalz, Restitutionssluid, Wachholberbeeren. Brodmanns-Futterfalf A und B 34 Originalpreisen hält bestens em-psohlen **Wilh. Becker** Colonialwaren und Orogen

Tilsiter= Schweizer= Limburger=

Käse Candtaje Co

Blauen Vitriol

gang und geftoßen zum Beigen ber Saaten in befannter Gitte empfiehlt 3. G. Glaubig

lechten nässende u. trock. Schuppenflechte, Bartflechte, Aderbeine, Beinschäden,

offene Füße

Hautausschläge, skroph. Ekzema, böse Finger, alte Wunden sind oft sehr hartnäckig. Wer bisher ver-geblich auf Heilung hoffte, versuche noch die bewährte u. ärztl. empfohl Rino-Salbe.

Blauen Vitrio o. Niendork. empfiehlt August huhn Sartoffel=Dampfer Rartoffel=Sade

=Baheln -Schaufeln

-Rorbe verzinkt Rocher

Rartoffel=Quetichen Rartoffel-Haden

Bildichint macht ein gartes, reines Gesicht, rot siges, jugendrichdes Anssehen, un-welher ichoner Teint. Alles diesengeugt Steckenpferd-Seife

(die beite Allienmich-Seife)\*
à Sind 50 Pl. Die Birtung erhöht
Daba-Cream
welche rote und rijlige Haut weiß und
fammetweich macht. Tube 50 Pl. bei
Apotheker Elbe

August Schulze - Kemberg

Martt 2

Zur Herbst= u. Winter=Saison ift mein Lager reichhaltigft fortiert. Befonbers empfehle ich

Renheiten in Aleider- und Blufenstoffen in Wolle und Halbwolle

Kleider- und Blusenbarchente Flanelle, Semdenbarchente, fertige Semden

Schlafdeden - Barchent-Bettücher Besten : Strictjaden : Sweaters : Tritotagen Capotten, Mützen, Lama= und Ball-Charpes Sandichuhe .: Unterrode

Herren- u. Anabenanzüge Belerinen, Paletots, Lodenjoppen

Küblers gestr. Knaben-Sweater-Anzüge

Billigfte Preise sichere ich au Rötige Aenberungen an sertigen Sachen lasse sofort ohne Berechnung ausfihren 

Schükenhaus" Kemberg Donnerstag, den 9. Oftober, abends 814 Uhr

Ginmaliges Gaffpiel ber berühmten und einzig baftehenben

Leipziger Seidel - Sänger Dirett.: Arthur Geibel, Inhaber vieler Runfischeine und Theatertonzessionen

Sagen

6 23

Shrer

Yadibarin!

Meu!

Das neue, sensationelle Programm der Hundertiahrfeier

Der Sturm bricht los 1813 Lebendes Lied jur Erinnerung an das Befreiungsjahr - Gine Spisode aus Theodor Körners Leben

Emil Römer in jeinem neuesten Repertoir Koftim-Dnette aus ben neuesten Operetten, ausgesightt von h. Marcellus und G. Robin

S. Auftreten des berühmten Tios
Arthur Seibel fen., Willy Seibel
and Arthur Seibel jun.
a) "Ach Amalia"

Barobien ans der Operette
b) "In der Nacht"

Reu! Otto Bergmann's neuer Original-Musital-Att
gum Schluß ber größte Die Dame in Rot

Schlager ber Saison Posses in i Ant Borverlaufskarten: Rum. Plat 75 Pf., II Plat 50 Pf., sind bei Herrn Kaufmann Otto Niendorf und im Schützenhauß zu haben. An der Abendfasse Rum. Plat 90 Pf., II. Plat 60 Pf.

## Richard Arnold

Buchdruderei

Buch- und Papierhandlung

Soeben erichienen in meinem Berlage nachftebenbe Boftfartenferien

Städtebilder aus Kursachsen:

Kemberg

6 Kunftblätter in Bolitartenform nach Aufnahmen v. Feliz Richter, Leipzig mit einem geschichtl. Bei-wortv. Pfarrer Reichhardt-Rotta Breis 30 Pfennig

Die Stadtkirche unserer Lieben Frauen

zu Kemberg

Sunfiblätter als Polifarten nach Aufnahmen von Feliz Michter, Leipzig mit einem geschichtl. Bei-wortv. Pfarrer Reichhardt-Kotta Preis 40 Pfennig

Zigarren reicher Auswahl und in unerreicht guten Qualitäten =

empfiehlt von den niedrigften bis hohen Breislagen C. G. Pfeil

# Neuen # Magdeburger Sauertohl à Pfund 10 Pfennig

August Suhn

Die Bertretung einer alten hochungel. Bertich. Gesellichaft mit Intoso ift zu vergeben. Beeignete Bewerber beiden there Offerten unter U. R. 1557 an Rudolf Wosse, Salle a. S. einzusenden Bürger-Verein

Nebenverdienst!

Morgen Dienstag

Versammlung Der Borftand.

Redaktion, Prest und Mixlag von Richard Armain Camberg.

